



Fuchsjagd 1. März 2009

Im Gegensatz zu den Vorjahren war dieses Mal das Wetter zwar recht freundlich (trocken, immerhin 7 Grad und zum Schluss sogar sonnig), gestartet werden musste aber trotzdem wegen der immer noch zugefrorenen Scharfen Lanke wie meistens beim Ruderverein Friesen an der kanalisierten Havel.



Trotz (oder wegen?) der guten Wetterbedingungen waren nur rund 25 Paddler am Start – auch die WSG-Schar war mit 5 Teilnehmern recht übersichtlich. Eigentlich nicht so recht nachvollziehbar, da immer wieder darüber gemeckert wird, dass in Berlin nur so wenig Paddelveranstaltungen organisiert werden – und dann kommt kaum einer. Aber diese Erfahrung haben wir im letzten Jahr mit unserer Halloween-Tour genau wie einige andere Ver-

eine mit ihren Veranstaltungen ebenfalls gemacht.



Ärgerlich bzw. schade für den veranstaltenden Verein, zumal der Aufwand relativ unabhängig von der Teilnehmerzahl ist.

Wir sind trotzdem durch Tiefwerder gepaddelt, haben wieder erfolgreich vermieden, den Fuchs zu finden und anschließend im Bootshaus des Kanuklub Charlottenburg die Verpflegung genossen – und haben natürlich wieder 10 km in unsere Fahrtenbücher eintragen können.

Bernhard Nentwich